

# Durchführungsbestimmungen rote und grüne Liga im Jugendspielbetrieb

## NWVV Region Emsland

### Mädchen/Jungen in der Region Emsland Saison 2016/17

#### 1.) Allgemeine Informationen

- Spieler: 2 gegen 2
- Feldgröße : 4,5m x 6m, Antennenabstand 6 m  
(kann auch im Einzelfall ein wenig kleiner sein)
- Netzhöhe : 2,10 m (kann bei älteren Spielern variabel auf 2,15m gesetzt werden)
- Regeln: - nach zwei Aufschlägen wechselt der Aufschläger  
- mit dem gefangenen Ball darf nie gelaufen werden, d.h. von da, wo gefangen wird, muss der auch nach Drehung in Abspielrichtung weiter gespielt werden  
- Spielerwechsel beim Aufschlag ist jederzeit und unbegrenzt möglich (Rotation bei drei oder vier Spielern)
- Termine: möglichst einmal im Monat einen in einer Dreifachhalle (geht auch in kleineren Hallen) von 10:00 bis 14:00 Uhr
- Anmeldung: - Mannschaftsmeldung bis 30.10. in SAMS (ohne feste Spielerzuordnung)  
- zu Großspieltagen bis freitags beim Veranstalter an- oder abmelden
- Mannschaftszugehörigkeit in der Saison:  
keine feste Zugehörigkeit (je nach Können der Kinder können die Mannschaften von Spieltag zu Spieltag neu zusammen gestellt werden)

#### 2.) Grüne Liga:

- Regeln: - Aufschlag als Unterhandwurf hinter dem Feld bzw. aus der Feldmitte  
- Fangen und Werfen, es darf zweimal im eigenen Feld gepasst werden  
- nach der dritten Berührung muss der Ball über das Netz gespielt werden

### **3.) Rote Liga:**

- Regeln:
- Fangen und pritschen
  - Bälle, die über das Netz gespielt werden, dürfen nicht mehr vorher gefangen werden, sondern müssen direkt gespielt werden
  - Aufschlag: hinter dem Feld als Unterhandwurf oder als Aufschlag von unten
  - Annahme: fangen oder pritschen/baggern
  - sofern der Ball nicht übers Netz gespielt wird, darf bei den ersten beiden Spielzügen gefangen werden
  - der gefangene Ball muss immer durch das selber Anwerfen und anschließende Pritschen weiter gespielt werden (es darf nicht zum Mitspieler geworfen werden)

### **4.) Schiedsrichter**

Bei allen Jugendspielen sollten möglichst die Kinder und Jugendlichen das Schiedsgericht übernehmen. Trainer und Betreuer sollten sie dabei dezent unterstützen. Mögliche Fehlentscheidungen sollten sportlich akzeptiert werden.

- 5.)** Die Spielregeln und die Turnierformen sollen von Jahr zu Jahr überprüft und den Bedürfnissen der teilnehmenden Vereine angepasst werden. Hierbei sollte auch das Einstiegsalter der Anfänger berücksichtigt werden.

### **6.) Weitere Ordnungen**

Grundlage für die Durchführung sind die allgemein gültigen Volleyballregeln und die Verbands-Spielordnung (VSO) des Nordwestdeutschen Volleyballverbandes. Die Durchführungsbestimmungen der Region Emsland ergänzen diese Regeln.